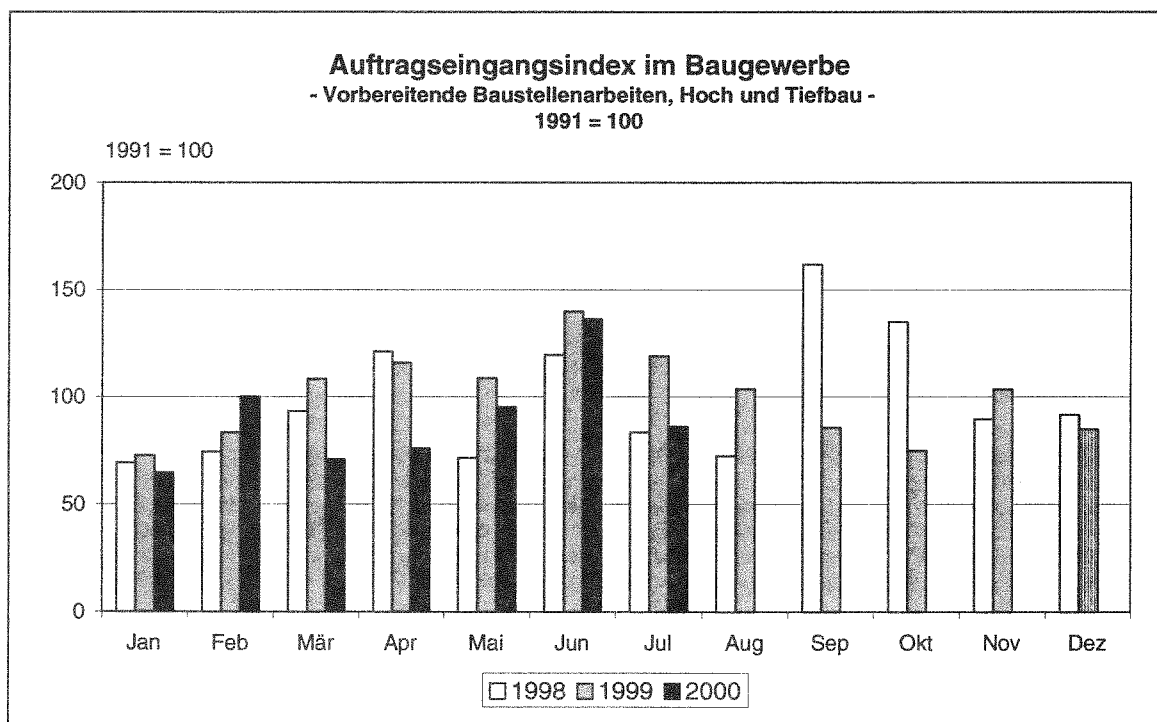




E II 1 / E III 1 - m 7/2000

Baugewerbe im Juli 2000

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
- B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im Oktober 2000

Einzelpreis 5,00 DM

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2000.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 93. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischler, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelehnten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM²⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtsgebiet- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis. 2) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

A 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden - Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Juli 1999	Juli 2000	Juni 2000	Jan. bis Juli		Veränderungen in %					
						Juli 00	Juli 00	Jan. bis Juli 00			
						gegenüber			Juni 00	Juli 99	Jan. bis Juli 99
				2000	1999	Juni 00	Juli 99	Jan. bis Juli 99			
Tätige Personen (Anzahl)											
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	454	493	493	470	366	±0	+8,6	+28,4			
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 131	2 194	2 183	2 190	2 154	+0,5	+3,0	+1,7			
Facharbeiter (Tarifgruppen I,II,III a-c) ¹⁾	5 794	5 887	5 997	5 831	5 735	-1,8	+1,6	+1,7			
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	2 723	2 771	2 662	2 678	2 786	+4,1	+1,8	-3,9			
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	564	538	535	579	647	+0,6	-4,6	-10,4			
Beschäftigte insgesamt	11 666	11 883	11 870	11 748	11 688	+0,1	+1,9	+0,5			
darunter: ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	809	820	766	802	794	+7,0	+1,4	+1,1			
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)											
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister u. Meister	41 092	39 489	40 063	264 662	255 484	-1,4	-3,9	+3,6			
Bruttogehaltssumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende, ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister	12 369	13 849	13 161	86 878	83 833	+5,2	+12,0	+3,6			
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	53 461	53 338	53 224	351 540	339 316	+0,2	-0,2	+3,6			
Geleistete Arbeitsstunden											
Hochbau											
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	380	388	433	2 754	2 517	-10,4	+2,1	+9,4			
Gewerblicher und industrieller Hochbau ³⁾	265	238	234	1 595	1 700	+1,7	-10,2	-6,2			
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2	2	3	17	4	-33,3	±0	x			
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	10	21	23	156	87	-8,7	+110,0	+79,3			
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftraggeber)	63	51	46	348	332	+10,9	-19,0	+4,8			
Tiefbau											
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau	124	100	107	701	733	-6,5	-19,4	-4,4			
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	32	9	14	150	239	-35,7	-71,9	-37,2			
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	142	151	168	997	877	-10,1	+6,3	+13,7			
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	230	191	188	1 316	1 409	+1,6	-17,0	-6,6			
Gesamter Hochbau ³⁾	720	700	739	4 870	4 641	-5,3	-2,8	+4,9			
Gesamter Tiefbau	528	451	477	3 164	3 258	-5,5	-14,6	-2,9			
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 248	1 151	1 216	8 034	7 899	-5,3	-7,8	+1,7			
Arbeitstage											
Arbeitstage	22	21	19	145	145	+10,5	-4,5	±0			

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 2. Umsatz¹⁾ in 1 000 DM
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Juli 1999	Juli 2000	Juni 2000	Jan. bis Juli		Veränderungen in %		
				2000	1999	Juli 00	Juli 00	Jan. bis Juli 00
						gegenüber		Jan. bis Juli 99
				Juni 00	Juli 99			
BAUGEWERBLICHER UMSATZ								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	55 465	52 528	48 787	307 940	300 932	+7,7	-5,3	+2,3
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	44 215	45 475	44 806	273 932	245 274	+1,5	+2,8	+11,7
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	551	1 416	2 581	11 567	1 379	-45,1	+157,0	x
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 746	3 552	7 419	23 625	22 501	-52,1	+103,4	+5,0
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	17 528	11 825	19 888	86 519	87 099	-40,5	-32,5	-0,7
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	17 809	15 666	17 366	96 132	100 016	-9,8	-12,0	-3,9
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	3 437	1 291	1 832	19 349	24 084	-29,5	-62,4	-19,7
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	26 749	22 668	22 063	133 159	143 037	+2,7	-15,3	-6,9
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	43 612	29 902	34 443	206 854	213 354	-13,2	-31,4	-3,0
Gesamter Hochbau¹⁾	119 505	114 796	123 481	703 583	657 186	-7,0	-3,9	+7,1
Gesamter Tiefbau	91 607	69 527	75 704	455 494	480 490	-8,2	-24,1	-5,2
BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT	211 112	184 323	199 185	1159 077	1137 676	-7,5	-12,7	+1,9
SONSTIGER UMSATZ INSGESAMT	9 618	5 339	5 827	34 861	41 541	-8,4	-44,5	-16,1
GESAMTUMSATZ	220 730	189 662	205 012	1193 938	1179 218	-7,5	-14,1	+1,2

¹⁾ Ohne Umsatzsteuer. ¹⁾ Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 3. Kreisergebnisse Juli 2000
- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadtverband Saarbrücken	Landkreis				
				Merzig-Wadern	Neunkirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	148	53	14	34	19	21	7
Beschäftigte	Anzahl	7 452	2 428	665	1 765	792	1 296	506
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	733	247	68	173	81	117	50
Hochbau ¹⁾	1 000	334	137	30	64	33	70	1
darunter: Wohnungsbau	1 000	95	37	10	24	12	12	-
Tiefbau	1 000	399	110	38	109	48	47	49
Brutto Lohn- und -gehaltsumme	1 000 DM	37 460	11 890	3 338	9 373	3 958	6 707	2 195
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 DM	137 867	42 394	10 519	31 110	9 111	36 436	8 294
Auftragseingang ²⁾	1 000 DM	113 797	31 791	5 287	32 672	7 487	28 354	8 206

¹⁾ Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. ²⁾ Ohne Umsatzsteuer.

A 4. Auftragseingang¹⁾ in 1 000 DM

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Juli 1999	Juli 2000	Juni 2000	Jan. bis Juli		Veränderungen in %		
						Juli 00	Juli 00	Jan. bis Juli 00
				gegenüber		Juni 00	Juli 99	Jan. bis Juli 99
				2000	1999			
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	18 751	11 409	37 710	112 580	109 411	-69,7	-39,2	+2,9
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	61 780	32 049	34 033	233 072	252 460	-5,8	-48,1	-7,7
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	1 610	57	111	192	3 694	-48,6	-96,5	-94,8
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 065	442	15 130	21 873	23 564	-97,1	-58,5	-7,2
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	4 755	14 551	16 498	68 536	78 249	-11,8	x	-12,4
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	14 688	13 504	9 220	80 110	91 499	+46,5	-8,1	-12,4
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	5 370	437	4 622	16 008	29 888	-90,5	-91,9	-46,4
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	18 081	27 842	29 390	134 525	130 725	-5,3	+54,0	+2,9
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	31 067	13 506	33 401	164 608	268 682	-59,6	-56,5	-38,7
Gesamter Hochbau¹⁾	87 961	58 508	103 482	436 253	467 378	-43,5	-33,5	-6,7
Gesamter Tiefbau	69 206	55 289	76 633	395 251	520 794	-27,9	-20,1	-24,1
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT	157 167	113 797	180 115	831 504	988 172	-36,8	-27,6	-15,9
davon: aus dem Saarland	84 541	89 664	120 132	603 952	717 905	-25,4	+6,1	-15,9
aus anderen Bundesländern	72 626	24 133	59 983	227 552	270 267	-59,8	-66,8	-15,8

¹⁾ Ohne Umsatzsteuer. ¹⁾ Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 5. Auftragsbestand²⁾ 2. Quartal^{**)} 2000 in 1 000 DM

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	2. Quartal 2000	1. Quartal 2000	4. Quartal 1999	2. Quartal 1999	Veränderung in %	
					2. Quartal 2000 geg.	
					1. Quartal 00	2. Quartal 99
Hochbau						
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	94 355	64 479	68 878	76 645	+46,3	+23,1
Gewerblicher und industrieller Hochbau ²⁾	137 284	137 975	121 127	168 944	-0,5	-18,7
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	8 442	10 121	9 129	1 778	-16,6	+374,8
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	27 902	22 541	22 907	9 825	+23,8	+184,0
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	52 923	62 394	63 844	107 249	-15,2	-50,7
Tiefbau						
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	67 942	67 271	52 519	81 499	+1,0	-16,6
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	5 723	4 434	6 454	11 144	+29,1	-48,6
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	86 676	81 592	72 192	96 587	+6,2	-10,3
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	177 950	178 449	190 153	247 931	-0,3	-28,2
Gesamter Hochbau²⁾	320 906	297 510	285 885	364 441	+7,9	-11,9
Gesamter Tiefbau	338 291	331 746	321 318	437 161	+2,0	-22,6
AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT	659 197	629 256	607 203	801 602	+4,8	-17,8
davon: aus dem Saarland	409 668	399 447	372 120	480 433	+2,6	-14,7
aus anderen Bundesländern	249 529	229 809	235 083	321 169	+8,6	-22,3

²⁾ Ohne Umsatzsteuer. ^{**)} Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. ²⁾ Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUGEWERBE *

B 1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 2. Quartal 2000

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Baugewerb- licher Umsatz ²⁾	Gesamt- umsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
45.31.0	Elektroinstallation	22	861	297	10 658	32 847	33 863
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	7	192	60	2 965	8 700	8 721
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	29	1 122	328	13 644	40 512	42 161
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	13	323	88	3 739	9 877	9 893
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	7	245	86	3 436	10 429	10 441
45.43.3	Estrichlegerei	3	159	44	1 982	7 748	7 761
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	13	391	136	4 507	11 427	11 605
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	14	378	114	4 364	13 715	14 271
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	108	3 671	1 153	45 295	135 255	138 716

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 2. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz ²⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz ²⁾
		Veränderung 2. Quartal 2000 zu 2. Quartal 1999 in %			Veränderung 1. - 2. Quartal 2000 zu 1. - 2. Quartal 1999 in %		
45.31.0	Elektroinstallation	-2,2	-2,0	-14,0	-6,5	-8,0	-15,6
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall Erschütterung	-4,0	-14,3	21,9	-5,7	-13,1	19,6
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs- Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	-5,4	-2,1	1,4	-7,7	-3,2	-3,0
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	-7,2	-18,5	-16,2	-10,3	-11,8	-16,5
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	4,7	0,0	47,6	1,9	-3,4	2,6
45.43.3	Estrichlegerei	5,3	22,2	35,5	0,0	9,7	24,3
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	-5,1	-4,9	-18,4	-9,6	-7,8	-26,8
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	-2,1	-23,0	-9,0	-3,1	-11,8	-4,7
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	-3,3	-6,2	-2,7	-6,4	-6,8	-7,5

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 3. Kreisergebnisse 2. Quartal 2000

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	41	1 293	390	16 440	48 278
Landkreis Merzig Wadern	12	494	179	5 829	18 758
Landkreis Neunkirchen	16	482	149	5 861	21 336
Landkreis Saarlouis	20	787	235	10 137	30 229
Saarpfalz-Kreis	11	369	109	4 239	11 841
Landkreis St. Wendel	8	246	90	2 787	8 274
Saarland	108	3 671	1 153	45 295	138 716

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

*) Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- u. Tiefbau	WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. Erschütterung
45.11.3	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern	45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten	45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei
	Herstellung von Fertigteilbauten aus ...	45.43.1	Parkettlegerei
45.21.3	... Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Bausätzen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	... Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	... Holz im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä.	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergewerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Straßenbau	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei
45.23.2	Eisenbahnoberbau	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.24.0	Wasserbau	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger Tiefbau		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige – WZ 93 – Baugewerbe

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

An die Stelle der früher im jährlichen Wechsel erschienenen Querschnittsveröffentlichungen (Statistisches Handbuch für das Saarland - letzte Ausgabe: 1996 - und Statistisches Taschenbuch für das Saarland - letzte Ausgabe: 1995) ist 1999 das Statistische Jahrbuch für das Saarland getreten. Es bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer und des Bundes sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik-Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik-Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus einer Vielzahl von Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (*erscheint jährlich*)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung, Allgemeinbildende Schulen und Krebsstatistik.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich. Erwerbstätigenrechnung der Länder.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des Saarländischen Planungs- und Informationssystems SAPLIS usw. werden regelmäßig aktualisiert herausgegeben.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 06 81/5 01 - 59 35/ 59 25, Telefax 06 81/5 01 - 59 21, E-Mail: statistik@stala.saarland.de

Internet: <http://www.statistik.saarland.de>